

	<p>Objekt: Jülich: Wilhelm II.</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: 180/2</p>
--	--

Beschreibung

Randeinriss. Gegenstempel auf der Rückseite.

Vorderseite: Schloss von Tours. Auf dem Rand zwölf Bogen mit Lilien.

Rückseite: Kreuz. Über dem Kreuz als Gegenstempel Kreuzschild (Paderborn) und runder Gegenstempel Rose (Lippe).

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.60 g; Durchmesser: 25 mm

Ereignisse

Hergestellt

wann

1361-1393

wer

wo

Nordrhein-Westfalen

Beauftragt

wann

wer

Wilhelm II. von Jülich (1325-1393)

wo

[Geographischer Bezug]

wer

wo

Deutschland

Schlagworte

- Architektur
- Christliche Ikonographie
- Gegenstempel
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter
- Turnose
- Weltliche Fürsten

Literatur

- Noss, Jülich 78..
- W. Leschhorn, Mittelalterliche Münzen (2015) Nr. 383 (dieses Exemplar).